

das von Elias Holl erbaute Rathaus. In früheren Zeiten war diese Stadt der Mittelpunkt des süddeutschen Handels. Um Augsburg die großen Orte: Göggingen, Pfersee, Oberhausen, Kriegshaber; Lechhausen 11 000 Einw.; diese Stadt gehört zwar zu Oberbayern, ist jedoch nur durch den Lech von Augsburg getrennt, mit welchem es in jeder Hinsicht in enger Verbindung steht. Südlich von Augsburg liegt das Lechfeld, wo Kaiser Otto I. 955 die Ungarn schlug. Militärisches Lager. Schwabmünchen, schöner Markt; **Kaufbeuren**, 8400 Einw., mit Handel und Fabriken; in Füssen, Friede zwischen Oesterreich und Bayern 1745. In der Nähe in herrlicher Alpengegend die königlichen Schlösser Hohen Schwangau und Neuschwanstein.

Oberstdorf, Sonthofen, Hindelang, Immenstadt und Oberstaufen werden wegen ihrer schönen Lage von vielen Fremden besucht. Immenstadt hat bedeutende Spinnerei. Von hier aus wird der aussichtsreiche Stuibenberg bestiegen; **Kempten** an der Iller, 18800 Einw., Fabriken und beträchtlicher Handel mit Holz; **Memmingen**, 10900 Einw., unfern der Iller, bedeutende Fabriken.

**Neu-Ulm**, 7800 Einw.; **Günzburg**; **Lauringen** gewerbsame Stadt. **Dillingen**, 6100 Einw., Viehzucht, Getreidebau. **Höchstädt**, Schlachten 1703 und 1704 zwischen Bayern und Oesterreichern; **Donauwörth**. **Neuburg**, 8000 Einw., früher Haupt- und Residenzstadt des Herzogtums Neuburg. **Nördlingen**, 8300 Einw., Tuch- und Teppichwebereien (Sieg 1634 über die Schweden). **Utingen** am Ries, Webereien, Orgelbau. **Mindelheim**, Burgau, Krumbach. **Lindau**, 5900 Einw., auf einer Insel im Bodensee, früher das deutsche Venedig genannt. Der Bodensee gehört zum Rheingebiet.

## 2. Oberbayern.

Oberbayern, so genannt wegen seiner hohen Lage, nimmt den Südosten des Königreiches ein und ist der größte Regierungsbezirk. Seine Hauptgebirge sind Zweige der Bayerischen und Salzburger Alpen mit der Zugspitze und dem **Watzmann**. Der nördliche Teil ist eben und enthält fruchtbares Ackerland. Der südliche Teil ist reich an Seen und Moosen. — Die reiche Bewässerung dieses Regierungsbezirkes gehört dem Stromgebiete der Donau an, welche den nördlichen Teil auf eine kurze Strecke durchströmt. Ihre Nebenflüsse sind: der Lech die Isar mit Amper und Würm und der Inn mit der Salzach. — Rindvieh, Getreide, Holz, Salz und Eisen zählen zu den Hauptprodukten des Kreises. Sehr bedeutend sind der Maschinenbau, die Bierbrauerei und die Spinnerei.

Die Hauptstadt des ganzen Königreiches und zugleich von Oberbayern ist **München** an der Isar mit 500 000 Einw., Residenz des Königs; Sitz der Staatsregierung, einer Universität und der Kreisregierung von Oberbayern. Heinrich der Löwe legte im Jahre 1158 den Grund zur Erbauung der Stadt; Ludwig der Streuge wählte sie zu seiner Residenz. Unter dem hochsinnigen König Ludwig I. wurde München mit Prachtbauten geschmückt und mit